

Herr Oberbürgermeister Dr. Tauras teilt mit, dass es noch immer keine offiziellen Angaben dazu gäbe, wie viele Asylbewerber Neumünster zur Aufnahme zugewiesen werden könnten. Allerdings habe der Ministerpräsident in einem Interview für 2017 die Zahl 250 genannt. Unter diesen Voraussetzungen könne nicht mehr davon ausgegangen werden, dass die Investitionen in das Willkommenszentrum erforderlich werden. Ein ablehnender Bescheid liege aber immer noch nicht vor.
Der Mietvertrag werde indes aufrechterhalten.

Die Aufgabe der „Sozialen Betreuung“ dieser Menschen sei jüngst ausgeschrieben worden.

Die Erstaufnahmeeinrichtung im Haart weise eine Kapazität von 850 Plätzen auf. Es halten sich derzeit ca. 540 Personen dort auf, was einer Auslastung von ca. 64 % entspreche.

Der Antrag auf Kostenübernahme für eine Stelle zur Koordinierung der Bildungsangebote für Neuzugewanderte wurde gestellt. Sollte dieser positiv beschieden werden, wird eine Vorlage für die Selbstverwaltung erfolgen.

Auf Nachfrage sichert Herr Oberbürgermeister Dr. Tauras zu, dass die im Zusammenhang mit der Flüchtlingsproblematik bewilligten Stellen nur dem Bedarf entsprechend besetzt werden.